24. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 35 € AK 39 €

»Wir feiern seinen 130. Geburtstag! Die Friedrich Hollaender Revue«

Das Jubiläumskonzert für die Großen mit den Berliner Vocaphonikern

Was für eine großartige Schau! Kabarettsongs der 20er Jahre erklingen ebenso wie Tango & Walzer. Swinghits & bekannte Filmmelodien aus Hollywood wechseln sich mit Boogie Woogie und Berliner Schnauze ab - dies alles mit ironischem Augenzwinkern und einer furiosen Kostümschlacht.
Das Programm zeichnet chronologisch den künstlerischen Lebensweg des Komponisten und Autors nach und folgt Friedrich Hollaender vom Berlin der Goldenen 20er in die Emigration nach Hollywood bis zurück in das geteilte Deutschland der Nachkriegszeit.

31. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 34 € AK 38 €

»Dvazet let – Lass die Polka spieln«

Moravska Entertainment & Fruchthof Teplice present: 20 Jahre Jindrich Staidel-Combo

Man ist geneigt zu meinen - Zeit, die nie vergeht. Erleben Sie einen musikalischen Abend, der die dunkle Seite unseres Alltages aufhellt und musikalisch in funkelndes Licht taucht.

PROGRAMMVORSCHAU:

8. NOVEMBER | 18 UHR
»Treuhand-Blues-Konferenz«

13. + 14. NOVEMBER | 19.30 UHR
»Eisler lost in Hollywood«

22. NOVEMBER | 18 UHR
»Bodecker & Neander – Opus 4«

DGZfP Deutsche Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e.V.
crossmedia center
be Berlin Bezirksamt Treptow-Köpenick
LichtHaus Berlin GmbH
polyprint
BERLINBÜHNEN Dein Online-Spielplan

INFORMIEREN & ENGAGIEREN

Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein
Theater Ost e.V.

www.theater-ost.de
Mail: **foerderverein@theater-ost.de**

THEATER OST

Moriz-Seeler-Straße 1 | 12489 Berlin

Theaterkasse
Mo 14-19 Uhr | Do 13-18 Uhr
und 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn
Kartenverkauf
Telefon: 030-23 93 45 79
Mail: kartenverkauf@theater-ost.de
www.theater-ost.de

THEATER OST BERLIN-ADLERSHOF

SPIELPLAN

Oktober 2026

PARTNER: Berliner Zeitung

3. OKTOBER | 19.30 UHR

»Gestern war der Ball«

Der besondere Manfred-Krug-Abend mit Thomas Putensen und seinem Beatensemble

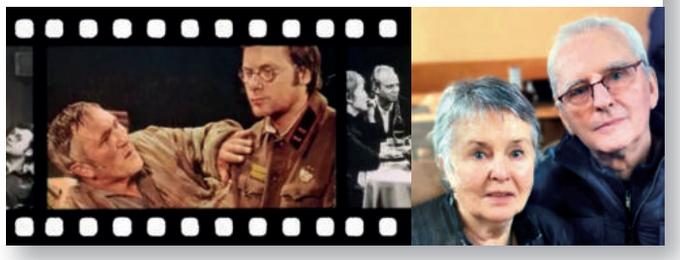
Ausverkauft

4. OKTOBER | 17 UHR | VV 22 € AK 26 €

Richard Engel – Eine Filmreihe »Einige Tage ohne Krieg«

Film & Gespräch mit Richard Engel & Petra Kelling

Die Richard Engel-Filmreihe geht weiter!
»Einige Tage ohne Krieg« (Ein Theaterstück von Konstantin Simonow). Mit psychologischer Feinfühligkeit und Wahrhaftigkeit erzählt dieser Film (1975) von Menschen, deren Gedanken und Schicksale uns bewegen, die in der schweren Zeit des Krieges moralische Werte und Qualitäten entwickeln, die auch uns in der Gegenwart Orientierung bieten können.



10. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 30 € AK 34 €

»50 + 1 Jahre ENGERLING«

Rock'n'Blues mit Geschichte & Blick nach vorn

Seit fünf Jahrzehnten feilt die Ost-Formation mit intelligenten Texten konsequent an ihrem eigenen Stil im Grenzbereich zwischen Deutschrock und Blues und hat sich damit ein treues, aber ganz und gar nicht »ostalgisches« Publikum erspielt.

11. OKTOBER | 18 UHR | VV 30 € AK 34 €

»Menschen am Sonntag«

Gisela Oechelhaeuser trifft Lina Wendel

Einem breiten Publikum wurde Lina Wendel ab 2015 in der Titelrolle der Serie »Die Füchsin« bekannt, in der sie als Privatdetektivin und ehemalige MfS-Spionin Anne Marie Fuchs tief im Westen der Republik ermittelt und regelmäßig für Top-Quoten sorgt.

Gisela Oechelhaeuser ist neue Gastgeberin der Reihe.

16. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 30 € AK 34 €

»Jeder stirbt für sich allein«

Schauspiel nach dem Roman von Hans Fallada

»Die beiden Eheleute Quangel, zwei bedeutungslose Einzelwesen im Norden Berlins, nehmen eines Tages im Jahre 1940 den Kampf auf gegen die ungeheure Maschinerie des Nazistaates, und das Groteske geschieht: Der Elefant fühlt sich von der Maus bedroht.«
Mit Anette Daugardt und Uwe Neumann –
eine Produktion von KantTheaterBerlin und Globe

17. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 30 € AK 34 €

»Berlin – Die 20er Jahre – Eine Stadt im Taumel«

Eine musikalisch-literarische Collage von & mit Sigrid Grajek & Jens-Karsten Stoll am Piano

Zwischen den beiden Weltkriegen spiegelten sich die unterschiedlichen Lebensrealitäten in einer Vielzahl von Liedern und Texten mit frechem Humor und klugem Sarkasmus. Sigrid Grajek erschafft daraus einen musikalisch-literarischen Spiegel der Epoche und offenbart Ähnlichkeiten mit unserer Gegenwart, die bisweilen erschreckend sind.

22. OKTOBER | 19.30 UHR | VV 25 € AK 29 €

»7. Adlershofer Politsalon«

Kompetente Gäste im Dialog mit dem Zeitgeschehen

Aktuelle Informationen zu dieser Veranstaltung:
www.theater-ost.de

24. OKTOBER | 15 UHR | 18 € KINDER 10 €

»Wir feiern seinen 130. Geburtstag! Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt«

EIne musikalische Buchpräsentation über das Leben des Komponisten Friedrich Hollaender – für Kinder ab 6

Inka Pabst (Schauspielerin, Sängerin und Kinderbuchautorin) präsentiert ihr neustes Werk »Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt«. Friedel oder Fritz, wie ihn seine Eltern nannten, war einer der bedeutendsten Komponisten und Texter der Weimarer Republik. Er schrieb Lieder, die ihn weltberühmt machten, wie »Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt«, das Marlene Dietrich zu einem zeitlosen Hit machte. Hollaenders Biografie erzählt von musikalischen Sternstunden, den turbulenten 1920er Jahren in Berlin, aber auch von der Flucht vor den Nationalsozialisten nach Amerika. In Hollywood feierte er große Erfolge und seine Musik wurde mehrmals für einen Oscar nominiert. Doch trotz Erfolg und Ruhm blieb immer eines – die Sehnsucht nach seiner verlorenen Heimat.